

Liebes DoA Team,

Ein weiteres erfreuliches Anthropologenjahr neigt sich seinem Ende zu... Unser Department ist im Leistungsranking der Fakultät für Lebenswissenschaften wieder gut positioniert und hat auch alle damit einhergehenden Administrationsaufgaben wie Leistungsberichte, Umfragenkataloge, Zielvereinbarungen, Research Activity Documentation, Lehr- und Advisory Board Evaluationen, etc. bravourös gemeistert. Ein herzliches Dankeschön an alle, die ihr Scherflein zu dieser Auszeichnung beigetragen haben! Wir konnten 2008 auch eine erste Preise Umsetzung Curriculum Neu (Bachelor- und Masterstudium) schnuppern und werden hier wohl noch etwas zu tüfteln haben – allerdings steht für 2009 bereits der PhD Neu auf dem Programm. Mit den vier anderen organismisch orientierten Departments der Fakultät für Lebenswissenschaften (Dept. für Evolutionäre Biologie, Dept. für Neurobiologie & Kognitionsforschung, Dept. für Theoretische Biologie, Dept. für Verhaltensbiologie) haben wir uns zum Fakultätszentrum für Organismische Systembiologie (COSB) zusammengeschlossen und hoffen auf gute akademische und administrative Zusammenarbeit. Einer der diesjährigen Höhepunkte ist die Besetzung einer Professur für Morphometrie bei uns am Department. Ein Professor, der die Anthropologie mit Herz und Verstand unterstützt, kommt zu einem sehr günstigen Zeitpunkt, denn der Druck wird nicht geringer werden. Wenn wir weiterhin versuchen, wirklich alle an einem Strang zu ziehen, werden wir unsere gute Leistung aber halten können. In diesem Sinne wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2009!



Horst Seidler, Katrin Schäfer und Gerhard Weber

### Horst Seidler ist Dekan der Fakultät für Lebenswissenschaften

Ein weiterer diesjähriger Höhepunkt ist die Wahl unseres Departmentleiters Horst Seidler zum Dekan der Fakultät für Lebenswissenschaften (im Amt seit 1. Oktober 2008). Die Führung dieser riesigen, heterogenen Fakultät scheint dem Normalsterblichen eine schier unbewältigbare Aufgabe zu sein – wodurch sie aber erst zu einer interessanten Herausforderung nach dem Geschmack von Horst Seidler wird. Wir gratulieren an dieser Stelle alle noch einmal sehr herzlich und wünschen gutes Gelingen!

### Projektbewilligungen

Heuer gab es zwei Projektbewilligungen des BM.W\_F: Horst Seidler: "Man and the Environment" und Horst Seidler: „Past and Present“. Die beiden Projekte werden im Wert von € 294.000,- gefördert.

### Oberflächenscanner

Katrin Schäfer ist mit der Ausstattung einer neuen Software für den Oberflächenscanner betraut.

### Micro-CT



Unser neues  $\mu$ -CT mit der Lieferfirma VISCOM nach unseren Bedürfnissen zu planen und diesen Prototypen in die Tat umzusetzen war ein verhältnismäßig einfaches Unterfangen gegen die dann folgenden Schwierigkeiten, das Gerät in Wien aufzustellen. Die seit 2005 geplante Kooperation mit den Medizinerinnen am AKH scheiterte aus verschiedensten Gründen und das Biozentrum bot zunächst einfach keine Möglichkeit, ein 5-Tonnen Gerät zu platzieren. Der wirtschaftliche Kollaps des „Rattanmöbelhändlers“ im Untergeschoß des UZA I eröffnete dann DIE Chance, nicht nur der Unterbringung,

sondern auch ein wenig zusätzlichen Büroraum für unser Department zu akquirieren. Das Raum- und Ressourcenmanagement der Uni Wien und unser Objektbetriebsstellenleiter Christopher Brandl haben schließlich mit sehr viel Engagement die Umsetzung möglich gemacht. Unser „Computerguru“ Martin Dockner gab die notwendige technische Unterstützung für die Einrichtung des Labors und ist für die technische Betreuung des Geräts zuständig. Der Tomograph läuft nun seit 3. Dezember erfolgreich. Die erste Lehrveranstaltung am Gerät konnte bereits im Dezember abgehalten werden. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit mit unseren Partnern von der Radiologie und Physiologie der Meduni Wien sowie mit der Zahnklinik.

## EVAN Summer School 2008

Die "EVAN Summer School for Multivariate Techniques for Growth and Evolution of Form" vom 6.-9. Juli und das anschließende öffentliche Symposium "Different Varieties of Morphometrics" durfte sich über hochkarätige Vortragende und hohes Teilnehmerinteresse freuen. So konnten wir Fred L. Bookstein (University of Washington, Seattle), Philipp Gunz (MPI für Evolutionäre Anthropologie, Leipzig), Stanislav Katina (Universität Wien), Philipp Mitteroecker (KLI for Evolution and Cognition Research), F. James Rohlf (SUNY, Stony Brook, NY) und Dennis E. Slice (State University of Florida, Tallahassee) als Referenten für die Summer School gewinnen und zusätzlich James F. Cheverud (Washington University School of Medicine, St. Louis), Paul O'Higgins (Hull York Medical School, York), Charles Oxnard (School of Anatomy & Human Biology, The University of Western Australia, Crawley) und Rainer Schubert (University for Health Sciences, Medical Informatics & Technology, Hall) als Redner im Rahmen des Symposiums. Lokales Komitee: K. Schaefer, FL Bookstein, M. Tanzer, GW Weber. Unterstützung durch EVAN und COSB (Center of Organismal Systems Biology, dem das Department für Anthropologie seit 2008 offiziell angehört).



## Ausgrabungen in Galili, Äthiopien

Die Arbeit in Galili (Äthiopien) konzentrierte sich heuer nicht auf die eigentliche Arbeit im Feld, sondern auf die Aufarbeitung und Publikation. Eine detaillierte Publikation der Biostratigraphie und Paläoökologie erschien im Juli, und wir haben endlich absolute Daten für einige der Vulkanite im Fundgebiet erhalten. Forscher der Freien Universität von Amsterdam haben einen Ignimbrit am Top des Dhidinley Members auf 3.92 Millionen Jahre, und die Base surge deposits unter dem Dhidinley Member auf 4.38 Millionen Jahre datiert. Ein Hominidenmolar, den A. Stadlmayr im Februar 2007 entdeckte, liegt weit unter dem Horizont der 4.38 MYA datiert ist, und ist somit mit den Funden von Aramis vergleichbar. Der Hominidenfemur, sowie ein weiterer Zahn stammen aus dem Dhidinley Member, und sind somit zwischen 4.38 und 3.92 Millionen Jahre alt. Die restlichen Hominidenfunde sind jünger als 3.92 Millionen Jahre, aber vermutlich älter als 3.6 MYA. Im November 2008 haben wir auch noch eine kurze Erkundung in Galili durchgeführt, die sehr erfolgreich verlief. A. Stadlmayr entdeckte wieder einen Hominidenmolaren, und zu unserer großen Überraschung haben wir unter den Funden von 2003 ein bisher als Carnivoren identifiziertes Kinderhumerusfragment eines Australopithecinen erkannt. Im Februar 2009 wird die Arbeit in Galili fortgesetzt, wir hoffen auf weitere spannende Funde.



## Forschungsaufenthalt in Addis Abeba

Im Februar 2008 verbrachten einige Mitglieder des Departments einen Forschungsaufenthalt in Addis Abeba, Äthiopien. Während sich Andrea Stadlmayr und Bence Viola der Analyse unserer Galili specimens widmeten, konnten Katrin Schäfer und Sonja Windhager einerseits eine Vergleichsstudie zu den in Österreich bereits bewerteten Autofronten durchführen und andererseits erste Daten und Kontakte für die Erstellung einer ontogenetischen Serie äthiopischer Gesichter aufnehmen. Förderung durch EFS Unternehmensberatung, BM.W\_F und Rat für Forschung und Technologieentwicklung.



## Über MitarbeiterInnen

Mag. Martin Dockner ist zum EDV-Verantwortlichen der Fakultät für Lebenswissenschaften ernannt worden. Mag. Alexandra Rutschmann hat mit ihrem Projekt „Neuroelectric Study of Intentionality – Varying Conscious Load on Movement: Conscious Action versus Automatic Performance“ für das Jahr 2008 ein Forschungsstipendium der Universität Wien erhalten. Die Verträge unserer beiden Studienassistentinnen Andrea Stadlmayr und Sonja Windhager konnten 2008 verlängert werden. Dr. Melanie Frelat ist seit 1. Juli im Projekt EVAN als Experienced Researcher angestellt. Mag.

Alexandre Bourdeu ist nach seinen beiden EVAN Jahren bei der Firma Breuckmann seit Nov. 2008 bei uns am Department für Anthropologie, um sich einer Dissertation über die Habsburger bzw. ihren dreidimensionalen Abbildungen in Statuenform zu widmen. Katrin Schäfer und Gerhard Weber sind stellvertretende Departmentsleiter. Katrin Schäfer arbeitet als Mentorin im Mentoring Programm der Universität Wien und empfiehlt allen unseren Doktorandinnen und Postdoktorandinnen sich bei den nächsten Runden für das Programm zu bewerben. StudentenvertreterInnen der Anthropologie sind: Katharina Masuch, Julia Mikolka und Michael Sandholzer. Die Arbeitsgruppe „Virtuelle Anthropologie“ wurde für die nächsten drei Jahre vom Advisory Board der Life Science Fakultät im Mai in den Status eines „Emerging Field“ erhoben.

## Perspective of Sustainable Tourism in Ethiopia

Im Rahmen eines 'Memorandum of Understanding' zwischen den Wissenschaftsministerien von Äthiopien und Österreich wurde eine Kooperation in den Bereichen 'Higher Education, Science and Research' beschlossen. Die 'Research Group Human Ecology' (Ulrike Bechtold & Harald Wilfing) des Department für Anthropologie wurde in diesem Zusammenhang mit der Durchführung einer Studie zur Ermittlung von Perspektiven für den Nachhaltigen Tourismus, insbesondere der Ausbildung von Fachkräften beauftragt. Im Zuge eines Kurzaufenthaltes in Äthiopien vom 2. – 7. Juni 2008 wurden Stakeholder-Befragungen mit VertreterInnen der Regierung, der Universität Awassa, von Kooperativen und NGO's sowie mit TourveranstalterInnen durchgeführt. Basierend auf den Auswertungen dieser Interviews wurde ein Bericht erstellt, der auf mögliche Entwicklungsperspektiven des Nachhaltigen Tourismus in Äthiopien ebenso eingeht, wie auf die hierfür nötigen Erfordernisse und die möglichen Hindernisse. Abschließend formuliert der Bericht eine Reihe von Empfehlungen, die die (weitere) Etablierung von Nachhaltigem Tourismus in Äthiopien begünstigen können. Dieses Projekt wurde zudem auch noch in der universitären Lehre verankert. Das Projektpraktikum Humanökologie widmete sich im Sommersemester 2008 dem Thema: „Nachhaltiger Tourismus in 'Developing Countries' am Beispiel Äthiopien“. (Foto: Interview mit Dr. Tadesse Meskela, Präsident der Oromia Coffee Farmers Cooperative Union LTD.)



## Transition Studies – Projekt Nachhaltige Jugendkultur

Im Rahmen des Wahlfachmoduls 'Transition Studies' des Masterstudiums Humanökologie wird im heurigen Studienjahr (WS08/09 & SS09) ein 'learning-by-doing' - Projekt organisiert: 8 Studierende werden, gemeinsam mit den LehrveranstaltungsleiterInnen Ulrike Bechtold & Harald Wilfing, das Projekt „Nachhaltige Jugendkultur“ durchführen, das sich die Ermittlung von Nachhaltigkeitsperspektiven in den gegenwärtigen Erscheinungsformen der Jugendkultur zum Ziel gesetzt hat.

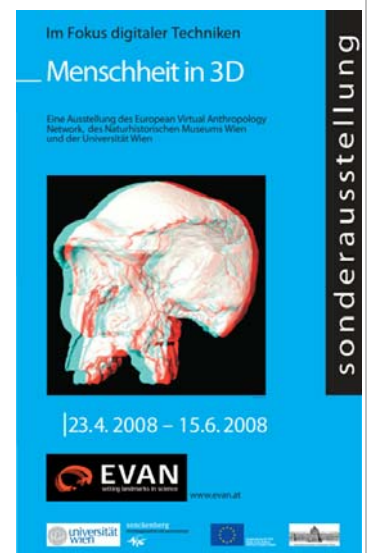


## EVAN-Ausstellung im Naturhistorischen Museum Wien



Die EVAN Wanderausstellung „Menscheit in 3D“, die in Frankfurt/Main am Senckenberg Museum unter Leitung von Dr. Ottmar Kullmer zusammengestellt wurde, übersiedelte im April ans NHM Wien, ihrer ersten Auslandsdestination. Die wissenschaftlichen Beiträge wurden von den EVAN Partnern geliefert und reichten von Anwendungen

in der menschlichen Evolutionsforschung bis hin zur Planung von Implantaten und zu neuen Diagnoseverfahren. 3D Bilder, die mit einer Spezialbrille betrachtet werden, Bildschirmanimationen, und zahlreiche „greifbare“ Objekte, darunter das erste Model der „Procrustes Superimposition“, brachten den Besuchern unsere Vision der Anthropologie des 21. Jahrhunderts nahe. Die Ausstellung war mit 45.232 Besuchern sehr gut frequentiert und ging danach nach Leipzig. 2009 wird sie in Deutschland und Frankreich zu sehen sein. Unser besonderer Dank gilt Prof. Maria Teschler-Nicola, die durch ihr „unbürokratisches“ Agieren die Ausstellung am NHM erst möglich machte.



## Workshop Measuring Biology: Quantitative Methods: Past and Future

Vom 11. – 14. September dieses Jahres hatten Fred Bookstein und Katrin Schäfer die Freude unter finanzieller und administrativer Ausrichtung des Konrad Lorenz Instituts für Evolution und Kognitionsforschung, den 19. Altenberg Workshop in Theoretical Biology zu organisieren. Zu dem Workshopthema „Measuring Biology: Quantitative Methods: Past and Future“ konnten 15 Experten eingeladen werden. Die Vorträge wurden 2009 in Form von Artikeln in einem Sonderheft der Zeitschrift *Biological Theory* erscheinen.

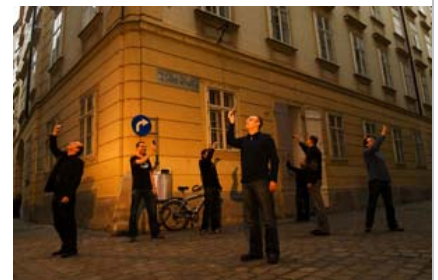


## Gastprofessoren 2008/2009

Prof. Fred BOOKSTEIN – Seattle, USA  
Morphometrics, Scientific Writing  
Jeffrey SCHWARTZ – Departments of Anthropology and Philosophy and History of Science, University of Pittsburgh, USA, SS: “Systematik der Halbaffen”, “Vergleichende Zahnmorphologie” (auf Englisch)  
Stanislav KATINA – Department f. Anthropologie, Wien: “Applied Multivariate Methods and Heuristics for Biologists”  
Sigrid STAGL – University of Sussex, SPRU, SS 2008: “Ecological Economics im Rahmen des gemeinsamen Masterstudiums “Humanökologie der Studiengeweige Ökologie und Anthropologie  
Sonja GUILLEN ONEGLIO - Centro Mallqui, Museo Leymebamba, Chachapoyas, Peru : „Bioanthropology of Peruvian Mummies“  
Unser langjähriger Gastprofessor und morphometrischer Freund Dennis E. SLICE hat am 1. August 2008 eine Stelle an der Florida State University, Department of Scientific Computing, Dirac Science Library, in Tallahassee angetreten.

## WikiVienna

Das Projekt WikiVienna setzt die intensive Zusammenarbeit von Telekommunikations- und Visualisierungsforschern fort und knüpft an dem erfolgreichen Projekt "Creative Histories: The Josefsplatz Experience" an. Die Grundidee des Projekts ist es, die Innenstadt von Wien kollaborativ zu rekonstruieren. Anstatt der derzeit sehr teuren und unflexiblen Rekonstruktionsmethoden sollen Handy- und Digital-Kamerabesitzer mitmachen können, indem ihre Photos aus der Innenstadt direkt vom Handy auf einen zentralen Server hochgeladen werden können. (In Zusammenarbeit mit dem Ludwig Boltzmann Institut für Stadthethologie, Zentrum für Virtual Reality und Visualisierung Forschungs-GmbH)

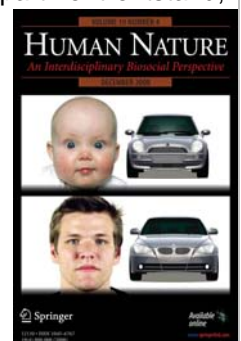


## Universitätsprofessur für Morphometrie

Aus dem Bewerberpool für die weltweit erste Universitätsprofessur für Morphometrics, welche die Fakultät für Lebenswissenschaften dieses Jahr ausgeschrieben hat, wurden vier Personen am 10. Dezember zu Vorträgen und Hearings am Department für Anthropologie eingeladen. Es handelt sich um: Fred L. Bookstein, Dept. of Statistics, University of Washington, Seattle, USA, Philipp Gunz, MPI for Evolutionary Anthropology, Leipzig, Deutschland, Katerina Harvati, MPI for Evolutionary Anthropology, Leipzig, Deutschland und Chris Klingenberg, University of Manchester, Manchester, UK. Die Professur wird voraussichtlich im Frühjahr 2009 besetzten werden können.

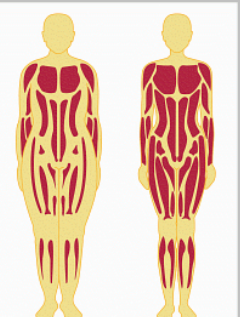
## LBI für Stadtethologie

Ein Artikel, der in Kollaboration von LBI für Stadtethologie, EFS Unternehmensberatung und University of Florida mit unserem Department entstand, hat es auf den Umschlag des Dezemberheftes von Human Nature geschafft ☺ Wir können mit geometrisch morphometrischen Methoden nachweisen, dass bei der Wahrnehmung von Autofronten dieselben Strukturen herangezogen werden wie bei der Beurteilung von Gesichtern. Förderung durch EFS Unternehmensberatung.



## Neues Projekt: Body composition Veränderung im Alter

Altersbedingte Veränderungen der Knochenmasse und Knochendichte sind inzwischen gut bekannt, altersabhängige Veränderungen der Muskelmasse jedoch weit weniger. Vielen Menschen ist gar nicht bewusst, dass eine Verringerung der Muskelmasse zahlreiche abträgliche Wirkungen nach sich zieht. Die Muskelmasse verringert sich in beiden Geschlechtern mit steigendem Alter. Der Prozess des Muskelschwundes wird als Sarcopenie bezeichnet, ein Begriff, der 1989 von Rosenberg eingeführt wurde und soviel bedeutet wie Armut an Muskelfleisch. Im neuen Projekt in Kooperation mit der Wiener Universitäts-Frauenklinik wird die Bedeutung von Sarcopenie für die Lebensqualität älterer Frauen analysiert.



## Arbeitsgruppe Sozialanthropologie: Kooperation mit der Sun Yat Sen University, Guangzhou, China

Gegenwärtig leben etwa 200 Millionen Wanderarbeiter in China, die weder krankenversichert sind, noch Zugang zu staatlichen medizinischen Einrichtungen haben. Die überwiegende Mehrheit der Wanderarbeiter ist jung (zwischen 18 und 24 Jahren alt) und weist nur einen sehr niedrigen Ausbildungsgrad auf. Laut den Ergebnissen vorangegangener Studien ist innerhalb dieser Population die Rate von Schwangerschaftsabbrüchen außerordentlich hoch, während der Zugang zu wirkungsvollen Kontrazeptiva sehr gering ist. Darüber hinaus ist die Müttersterblichkeit bei Schwangerschaftsabbrüchen, aber auch bei Geburten sehr hoch. Das geplante Kooperations-Projekt hat langfristig zum Ziel, den Zugang junger WanderarbeiterInnen zu medizinischen Einrichtungen zu verbessern. Dazu soll zunächst untersucht werden, wie dieser Zugang verbessert werden kann und analysiert werden, wie der Arbeitsplatz in dieser Strategien einbezogen werden kann. Besonderes Augenmerk soll darauf gelegt werden, Strategien zu entwickeln die Übertragung von Infektionskrankheiten, speziell von STDs einzudämmen und die reproduktive Gesundheit weiblicher Arbeitsmigranten zu verbessern.

## Abgeschlossene Diplomarbeiten 2008

*Bauer, Sandra Maria:* Geschlechtsspezifische Unterschiede in der körperlichen Aktivität

*Blej, Janina-Nicole:* In vitro effects of zoledronic acid on fibroblasts from periodontal ligament and gingiva

*Bonfert, Thomas:* Diabetes Mellitus Wissen als Vermeidungsstrategie

*Cholewa, Michaela:* Entstehung und Verlauf eines Konflikts um die Nutzung natürlicher Ressourcen - Beispielhaft dargelegt anhand des Konflikts um den Verkauf von 800 ha Grund im Tennengebirge durch die ÖBF AG

*Cimerman, Maja:* Wiederbelebung der alten Handwerke in Muta: eine Nachhaltigkeitsperspektive

*Deli, Alev:* Expression Analysis of Activin E, a Pro-apoptotic Cytokine Down-regulated in Liver Tumors

*Eis, Claret:* Vergleich der Diversität und Verwendung von Nutzpflanzen in Hausgärten im Weinviertel

*Etzler, Julia:* Untersuchung von Mismatch-Repair-Gen-Defekten bei Kindern mit Café-au-lait Flecken und nicht-NF1-typischen Malignomen

*Fabsits, Tanja:* Use of Antibiotics in Prehistory – The prevalence of Tetracycline Labelled Osteons in Early Christian Populations of Sudanese Nubia.

*Fitzl, Christine Mercedes:* A granulated bovine bone substitute of different particle sizes in comparism with ist injectable equivalent

*Friedel-Klarenberg, Tobias:* The Implementation of the Convention on Biological Diversity in Austrian Private Forests

*Gugerell, Alfred Josef:* Characterization of the potential Tumor Suppressor Gene N33 (TUSC3) in Ovarian Cancer

*Heitzlhofer, Theresa:* Partizipationsverhalten und Integration von Studierenden an der Univ. für Bodenkultur Wien

*Hirth, Silvia Theresa:* Quantitative Strukturanalyse der Histogrammverteilung von Computertomographie-Datensätzen der Lunge bei Patienten mit pulmonalen Erkrankungen

*Hofstätter, Andrea:* Implementierung des Facial Action Coding Systems in einem Avatar

*Huber, Christian Domitian:* Tooth shape and enamel thickness variation in primate teeth: A first approach using topographical thickness maps

*Jank, Herbert:* Studie über die Wechselwirkungen zwischen Neutrophilen Granulozyten und Erythrozyten in menschlichen Blut

*Jooya, Shabnam:* Untersuchungen zur antiproliferativen Wirkung eines arylierten Nitroimidazoles (IL75) auf vaskoläre glatte Gefäßmuskulzellen

*Kimbacher, Stefanie:* The P – elements of the urochordate *Ciona intestinalis*

*Lubura, Borjana:* Gewichtssituation und Essgewohnheiten von Kindern in Abhängigkeit von sozioökonomischen Parametern

*Mauric, Veronika:* Mechanismen der Neurodegeneration bei der familiären Enzephalopathie mit Neuroserpin Einschlüssen

*Oswald, Michaela:* Empathie und Belastungen des Pflegepersonals in Geriatrie-Heimen

*Pörner, Katrin:* Quantifizierung des Lungenemphysems anhand von Computertomographiedatensätzen in Anbetracht der Größenverteilung von Arealen niedriger Röntgenschwächung

*Riegler, Diana:* Verhütung und Vaterschaft - Eine Fragebogenerhebung zu den Themen männliche Kontrazeptiva und Vaterschaftstests

*Sagl, Veronika:* Analysis of polymorphisms, environmental conditions and epigenetic factors on ageing-relevant enzymes of the skin including ethnical aspects

*Schwarz, Bernadette:* Ankylosis of Teeth. A literature review and a survey of a historical population

*Seba, Ramona:* Expansion of human and murine erythroid progenitors The role of steroids and thyroid hormone

*Vock, Susanne:* Tiere in Therapie und Pädagogik - Überblick über den Einsatz im deutschsprachigen Raum

*Zimmermann, Elisabeth:* Cerebral processing of faces: an EEG study on perceived facial attractiveness

*Zodl, Helene:* Vergleich makroskopischer Sterbealtersdiagnosen mit der mikroskopischen Zahnzementanalyse (TCA - "tooth cementum annulation") an menschlichen Skeletten aus dem awarenzeitlichen Gräberfeld Wien – Csokorgasse

## Abgeschlossene Dissertationen 2008

*Buchinger, Birgit:* The effects of drugs on osteoblast-associated tumour cell lines

*Heier, Patricia Caroline:* Characterization of an Interaction Partner of Density Enhanced Phosphatase (DEP-1)

*Meinl, Alexandra:* The Application of Dental Age Estimation Methods: Comparative Validity and Problems in Practical Implementation

*Mosler, Henriette:* The Role of Expressive Behaviour for the Assessment of Personality Show Me Who You Are: Facial Expressions and Head Movements as Cues to Personality Assessment

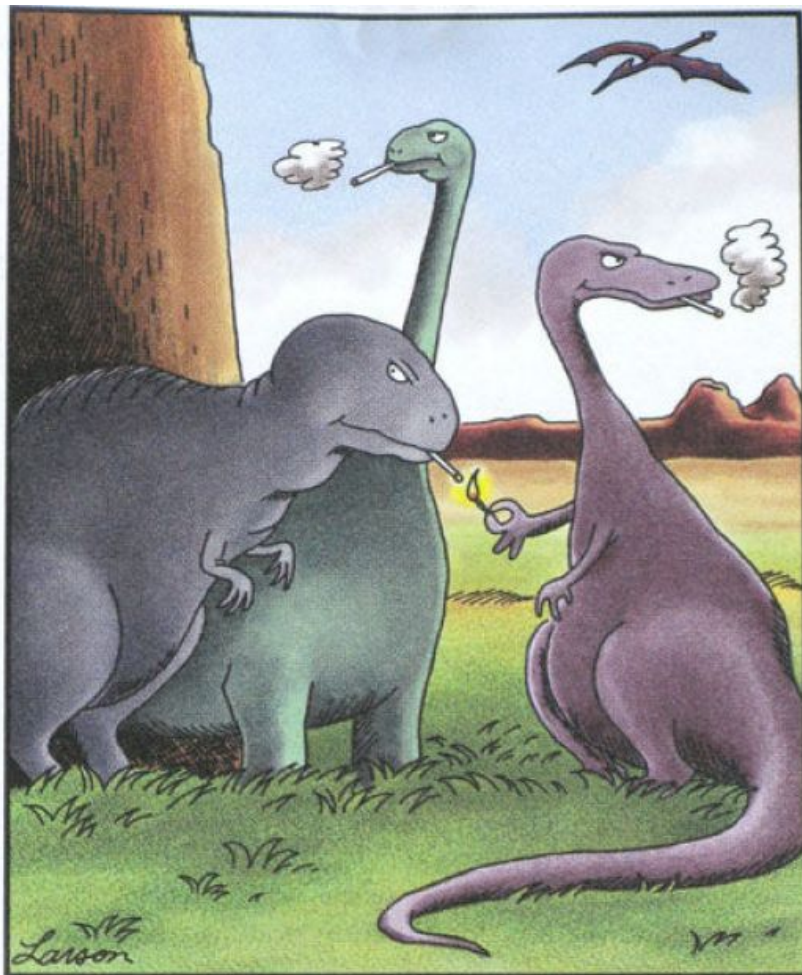
*Nawrot-Wawrzyniak, Kamilla:* FGF 23 in hypophosphatemia and its expression in tumor tissue and in osteosarcoma cells

*Niegl, Günther:* The Anterior Pillars in *Australopithecus africanus* and *Paranthropus robustus* Morphological and Biomechanical Aspects of the Maxilla in Hominids

*Spiegel-Kreinecker, Sabine Helene:* Translational Research on possible Therapeutic Targets and Chemoresistance Mechanisms in Human Gliomas

*Turecek, Claudia:* The influence of native and artificial extracellular matrix on the function and differentiation of osteoblasts

*Viwatpanich, Kanvee:* Quality of Life of the Oldest Old – A case study of Nonagenarians in Thai Society



The real reason dinosaurs became extinct

### Impressum

Department für Anthropologie, Universität Wien,  
Althanstr. 14, A-1090 Wien, Austria

Redaktion: Gerhard W. Weber, Monika Tanzer  
Layout und Graphik: Monika Tanzer